



Darmstadt e.V.
wildwasser

NEU:
ENTWICKLUNG
VON SCHUTZ-
KONZEPTEN



Fortbildungsprogramm 2019

Wildwasser Darmstadt e. V. – Fachberatungsstelle
gegen sexualisierte Gewalt für Mädchen, Frauen
und sie unterstützende Personen

Impressum

Wildwasser Darmstadt e.V.

Wilhelminenstraße 19

64283 Darmstadt

Tel.: 06151 - 28871 | Fax: 06151 - 28835

E-mail: info@wildwasser-darmstadt.de

www.wildwasser-darmstadt.de

Liebe Leserinnen und Leser,

Fachkräfte und Interessierte über sexualisierte Gewalt und deren Folgen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene zu informieren, ist ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit. Unser Fortbildungsangebot will Unsicherheiten abbauen und Ihre Handlungskompetenz stärken für präventive Maßnahmen und den sicheren Umgang mit Betroffenen. Für Menschen, die sexualisierte Gewalt erleiden, ist es wichtig, dass ihre Signale wahrgenommen werden und sie auf kompetente Ansprechpersonen treffen, die wissen, wie im Verdachtsfall zu handeln ist.

Neu in 2019 ist unser berufliches Bildungsangebot „Unterstützung zur Entwicklung einer Schutzkonzeption“. Damit Institutionen sichere Orte für Kinder und Jugendliche sein können, benötigen Leitungskräfte und Mitarbeiter*innen eine professionelle Auseinandersetzung mit institutionellen Strukturen, Verantwortungen und Organisationen.

Gerne können Sie unsere Angebote auch als inhouse-Schulungen anfragen, die speziell auf Ihre individuellen Anliegen und Fragestellungen zugeschnitten sind. Sprechen Sie uns dazu gerne an!

Das Team von Wildwasser Darmstadt e.V. freut sich auf anregende Veranstaltungen mit Ihnen.

TERMINE

Seminare

- APRIL** S 01 **Grundlagenwissen, Prävention und Intervention zu sexualisierter Gewalt** **Seite 4**
2-tägige Fortbildung für Fachkräfte aus psychosozialen Arbeitsfeldern
Do., 04. und Fr., 05.04.2019
Kathrin Munding, Maike Erdt
-
- MAI** S 02 **„Doktorspiele oder Übergriff?“ – Sexuelle Übergriffe unter Kindern** **Seite 5**
Information und Handlungswissen für psychosoziale Fachkräfte in Kita und Schule
Donnerstag, 23.05.2019
Susanne Falk, Kathrin Munding
-
- JUNI** S 03 **„Wo hört der Spaß auf?“ – Sexuelle Übergriffe durch Jugendliche** **Seite 6**
Schulung für psychosoziale Fachkräfte in der Arbeit mit Jugendlichen
Donnerstag, 27.06.2019
Susanne Falk, Maike Erdt
-
- NOVEMBER** S 04 **Sexualisierte Gewalt gegen Kinder mit Behinderungen und Beeinträchtigungen** **Seite 7**
Schulung für psychosoziale Fachkräfte der Behindertenhilfe
Donnerstag, 28.11.2019
Susanne Falk, Kathrin Munding

Veranstaltungen auf Anfrage

- V 01 **Grundlagenwissen zum Thema sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen** **Seite 9**
Schulung für psychosoziale Fachkräfte und Interessierte
-

V 02 Kindeswohlgefährdung erkennen und kompetent handeln Seite 10

Schulung für pädagogische Fachkräfte in der Arbeit mit Geflüchteten

V 03 Sexuelle Übergriffe unter Kindern Seite 11

Information und Handlungswissen in Kita und Schule

V 04 Sexuelle Übergriffe durch Jugendliche Seite 12

Schulung für psychosoziale Fachkräfte in der Arbeit mit Mädchen und Jungen

V 05 Sexualisierte Gewalt gegen Mädchen und Jungen mit Behinderung/Beeinträchtigung Seite 13

Schulung für psychosoziale Fachkräfte der Behindertenhilfe

V 06 Welchen Schutz braucht (m)ein Kind? Seite 14

Eltern-Informationsabend für Kitas und Grundschulen

! Bitte senden Sie uns Ihre Anfrage über unseren Anfragebogen auf www.wildwasser-darmstadt.de

Angebote zum beruflichen Alltag

BA 01 Fachberatung Seite 15

Begleitung und Unterstützung im Umgang mit sexualisierter Gewalt

Kathrin Munding, Termine auf Anfrage

BA 02 Begleitung bei der Entwicklung von Schutzkonzepten in Institutionen

Aspekte und Handlungsempfehlungen

Susanne Falk, Termine auf Anfrage

NEU:

Seite 16

Gruppenangebot

G 01 Angeleitete Gruppe Seite 18

Für betroffene Frauen, die in der Vergangenheit sexualisierte Gewalt erfahren haben.

Margit Mühlbauer, Beginn: Ab April 2019

S01 Grundlagenwissen, Prävention und Intervention zu sexualisierter Gewalt 2-tägige Fortbildungsveranstaltung

KEIN RAUM FÜR MISSBRAUCH

Der Verdacht, ein Kind könnte sexuell missbraucht werden, löst sehr viel Verunsicherung aus. Aufgrund dessen ist ein umfangreiches Grundlagenwissen zum Thema sexualisierte Gewalt in der Kindheit in jeder Einrichtung, die mit Kindern oder Jugendlichen arbeitet, unverzichtbar.

Diese Fortbildung möchte ein grundlegendes Fachwissen zu sexuellem Missbrauch vermitteln.

Inhalte des Seminars:

- Basiswissen zu sexualisierter Gewalt
- Täter*innen und ihre Strategien
- Hinweise, Symptome, Folgen bei betroffenen Kindern und Jugendlichen
- Prävention von sexualisierter Gewalt
- Gesetzlicher Kontext der Vermutungsklärung
- Kontaktgestaltung mit betroffenen Kindern und Jugendlichen
- Verfahrensablauf zur Vermutungsklärung nach §§ 8a, 8b SGB VIII und § 4 KKG
- Kultur der Grenzachtung in Einrichtungen

Die Auseinandersetzung mit diesen Themen gibt Zutrauen in die eigene Fachlichkeit sowie Handlungssicherheit und ermutigt zur Prävention.

Freitag, 05. April 2019, 10.00 – 17.00 Uhr

Zielgruppe: Fachkräfte aus psychosozialen Arbeitsfeldern, Einrichtungen der Jugendhilfe, Schulen, Kindertagesstätten etc.

Leitung: Kathrin Munding, Maïke Erdt, Mitarbeiterinnen von Wildwasser Darmstadt e.V.

Kosten: 150 Euro (für 2 Tage)

„Doktorspiele oder Übergriff?“ Sexuelle Übergriffe unter Kindern Information und Handlungswissen für psychosoziale Fachkräfte in Kita und Schule

Sexuelle Handlungen zwischen Kindern verunsichern nicht nur Eltern, sondern auch pädagogische Fachkräfte. Oft fällt es schwer, die Situation richtig einzuschätzen und angemessen zu reagieren. Grundvoraussetzung für fachlich angemessenes pädagogisches Handeln ist die Differenzierung zwischen altersangemessenen sexuellen Aktivitäten und grenzverletzenden Verhaltensweisen.

Ziel der Fortbildung ist es, angemessene Handlungsstrategien zu entwickeln, die anhand von Praxisbeispielen veranschaulicht werden. Darüber hinaus wird thematisiert, inwieweit Fachkräfte in und durch ihre Arbeit einen Schutzraum für Kinder schaffen können, in dem ein grenzachtender Umgang möglich ist.

Inhalte des Seminars:

- Was ist kindliche Sexualität?
- Woran erkennt man sexuelle Übergriffe?
- Warum macht ein Kind so etwas?
- Wie ist der fachlich richtige Umgang bei sexuellen Übergriffen unter Kindern?
- Wie kann ein Schutzraum für Kinder geschaffen werden?

Donnerstag 23. Mai 2019, 10.00 – 17.00 Uhr

Zielgruppe: Fachkräfte aus psychosozialen Arbeitsfeldern, Einrichtungen der Jugendhilfe, Schulen, Kindertagesstätten etc.

Leitung: Susanne Falk, Kathrin Munding, Mitarbeiterinnen von Wildwasser Darmstadt e.V.

Kosten: 90 Euro

„Wo hört der Spaß auf?“ – Sexuelle Übergriffe durch Jugendliche

Schulung für psychosoziale Fachkräfte in der Arbeit mit Jugendlichen

Mädchen und Jungen können in vielen Bereichen von sexualisierter Gewalt betroffen sein: Im familiären Umfeld und öffentlichen Raum sowie in pädagogischen Institutionen, wie Schule oder Vereinen. Auch Kinder und Jugendliche selbst können sexuell grenzverletzend sein oder gezielt sexualisierte Gewalt ausüben.



Sexualisierte Gewalt durch Jugendliche geschieht in der Partnerschaft, der Peergroup und wird in digitalen Medien ausgeübt. Es gibt sie auf Partys, zu Hause oder in Wohngruppen. Die Bandbreite ist groß und stellt eine besondere Herausforderung für Fachkräfte dar.

Die Fortbildung hat zum Ziel, psychosoziale Fachkräfte umfassend über das Thema sexualisierte Übergriffe durch Jugendliche zu informieren. Sie erhalten Antworten auf Unsicherheiten und Ängste sowie mehr Handlungssicherheit im Umgang mit dem Thema.

Zudem werden Ihnen unterstützende Angebote für den Arbeitsalltag aufgezeigt sowie hilfreiche Präventionsmaßnahmen vermittelt.

Inhalte der Schulung:

- Formen sexualisierter Gewalt durch Jugendliche
- Risikofaktoren
- Rechtslage und Schutzalter-Grenzen
- Folgen von sexuellen Übergriffen
- Hilfen bei sexualisierter Gewalt
- Interventionsmöglichkeiten
- Prävention sexualisierter Gewalt durch Jugendliche

Donnerstag, 27. Juni 2019 von 10.00 – 17.00 Uhr

Zielgruppe: Psychosoziale Fachkräfte in der Kinder- und Jugendarbeit, Schulen sowie Jugendhilfestrukturen

Leitung: Susanne Falk, Maike Erdt, Mitarbeiterinnen von Wildwasser Darmstadt e.V.

Kosten: 90 Euro

Sexualisierte Gewalt gegen Mädchen und Jungen mit Behinderungen oder Beeinträchtigungen

S 04

Prävention und Intervention

Menschen mit Behinderung unterliegen einem zwei- bis dreimal höheren Risiko Opfer sexualisierter Gewalt zu werden. Nicht nur im familiären Umfeld, sondern auch in Schulen, Werkstätten, Wohneinrichtungen oder dem öffentlichen Raum. Mitarbeiter*innen von Einrichtungen der Behindertenhilfe sind somit immer wieder mit diesem Thema konfrontiert.

Die Symptome erlittener sexualisierter Gewalterfahrung werden bei Menschen mit kognitiven Einschränkungen häufig irrtümlich der Behinderung oder auch der Wirkung von Medikamenten zugeschrieben. So dass entsprechende Erlebnisse gar nicht oder erst nach langer Zeit von Angehörigen oder Fachkräften erkannt werden und Betroffene keine zeitnahe Unterstützung erfahren.

In diesem Seminar erfahren die Teilnehmer*innen neben thematischem Grundwissen, welche Signale auf sexualisierte Gewalterfahrung hindeuten, welche Täter*innenstrategien es gibt und was Mitarbeiter*innen in Einrichtungen der Behindertenhilfe tun können, wenn sie sexualisierte Gewalt vermuten oder davon erfahren.

Zudem bietet die Fortbildung Gelegenheit, Ihre thematischen Fragen zu klären sowie gemeinsam mögliche Maßnahmen der Gewaltprävention in Einrichtungen der Behindertenhilfe zu erarbeiten. Das Thema „Selbstfürsorge“ bildet den Abschluss der Fortbildung.

Donnerstag, 28. Nov. 2019 von 10.00 – 17.00 Uhr

Zielgruppe: Pädagogische und soziale Fachkräfte aus Einrichtungen der Behindertenhilfe

Leitung: Susanne Falk, Kathrin Munding, Mitarbeiterinnen von Wildwasser Darmstadt e.V.

Kosten: 90 Euro

VERANSTALTUNGEN AUF ANFRAGE

Neben Veranstaltungen mit festen Terminen bieten wir auch Schulungen, Infoabende oder Elternabende an, die entsprechend auf Ihre Fragestellungen und Interessen zugeschnitten sind. So können z.B. alle Seminare unseres Programms vor Ort, in Ihrer Einrichtung angeboten werden. Bei Interesse treten Sie bitte mit uns in Kontakt.

Wir bieten individuell buchbare Veranstaltungen in folgenden Formaten an:

- Fortbildungen für Fachkräfte
- Workshops und Fachtage (ein- oder mehrtägig)
- Fachvorträge
- Informationsveranstaltungen und Elternabende

Genauere Inhalte unserer Angebote erhalten Sie auf den kommenden Seiten.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!



**INDIVIDUELLE
SCHULUNGEN**

Grundlagenwissen zum Thema sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen

V01

Der Verdacht, ein Kind könnte sexuell missbraucht werden, löst sehr viel Verunsicherung aus. Aufgrund dessen ist ein umfangreiches Grundlagenwissen zum Thema sexualisierte Gewalt in der Kindheit in jeder Einrichtung, die mit Kindern oder Jugendlichen arbeitet, unverzichtbar.

**HANDLUNGSKOMPETENZ
ERWEITERN**

FACHWISSEN VERTIEFEN

Diese Fortbildung möchte ein grundlegendes Fachwissen zu sexuellem Missbrauch vermitteln.

Inhalte des Seminars:

- Was ist sexueller Missbrauch?
- Wer sind die Betroffenen und welche Strategien benutzen Täter*innen?
- Gibt es Signale, die auf sexuellen Missbrauch hinweisen?
- Vermutung und dann? Wie können Unterstützende hilfreich reagieren?
- Was sind geeignete Schutzmaßnahmen?

Zielgruppe: Fachkräfte aus psychosozialen Arbeitsfeldern, Einrichtungen der Jugendhilfe, Schulen, Kindertagesstätten etc.

Leitung: Mitarbeiterinnen von Wildwasser Darmstadt e.V.

Hinweis: Bei Interesse an dieser Veranstaltung treten Sie bitte mit uns in Kontakt. Unter www.wildwasser-darmstadt.de/fortbildungen finden Sie außerdem einen Anfragebogen.

V02 Kindeswohlgefährdung erkennen und kompetent handeln

Schulung für Fachkräfte/Einrichtungen der Flüchtlingshilfe (Koop. mit dem dt. Kinderschutzbund Darmstadt)

Der Umgang mit kinderschutzrelevanten Auffälligkeiten bei Kindern und Jugendlichen stellt hohe Anforderungen an die Mitarbeiter*innen der Flüchtlingshilfe. Im Bundeskinderschutzgesetz ist geregelt, dass bei Vorliegen von gewichtigen Anhaltspunkten für eine Kindeswohlgefährdung entsprechende Maßnahmen zum Schutz des Kindes einzuleiten sind. Ziel der Fortbildung ist es, pädagogische Fachkräfte zu qualifizieren und zu stärken, so dass sie diesem Schutzauftrag entsprechend im beruflichen Alltag handeln können.

Inhalte der Schulung:

- Vermittlung von Grundlagenwissen zu verschiedenen Gewaltformen (körperliche, sexualisierte und psychische Gewalt sowie Vernachlässigung und Zeugenschaft von Gewalt)
- Wahrnehmen und Erkennen von Kindeswohlgefährdung
- Vorgehen bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung (Verfahrensabläufe nach §§ 8a, 8b SGB VIII und § 4 KKG)
- Informationen über Schutzkonzepte und Hilfesysteme
- Praxisreflexion

Die Auseinandersetzung mit diesen Fragen macht Mut, (mehr) wissen zu wollen, genauer hinzuhören, Ideen und Chancen in der Beschäftigung mit dem Thema Kinderschutz zu sehen und zu nutzen.

Zielgruppe: Fachkräfte in Einrichtungen der Flüchtlingshilfe.

Leitung: Mitarbeiterinnen von Wildwasser Darmstadt e.V. sowie dt. Kinderschutzbund Darmstadt e.V.

Hinweis: Bei Interesse an dieser Veranstaltung treten Sie bitte mit uns in Kontakt. Unter www.wildwasser-darmstadt.de/fortbildungen finden Sie außerdem einen Anfragebogen.

! Dieses Angebot ist für Beschäftigte in Darmstadt und Darmstadt-Dieburg kostenfrei.

Sexuelle Übergriffe unter Kindern

Information und Handlungswissen in Kita und Schule

V03

Sexuelle Handlungen zwischen Kindern verunsichern nicht nur Eltern, sondern auch pädagogische Fachkräfte. Oft fällt es schwer, die Situation richtig einzuschätzen und angemessen zu reagieren. Grundvoraussetzung für fachlich angemessenes pädagogisches Handeln ist die Differenzierung zwischen altersangemessenen sexuellen Aktivitäten und grenzverletzenden Verhaltensweisen.

Ziel der Fortbildung ist es, angemessene Handlungsstrategien zu entwickeln, die anhand von Praxisbeispielen veranschaulicht werden. Darüber hinaus wird thematisiert, wie Fachkräfte in und durch ihre Arbeit einen Schutzraum für Kinder schaffen können, in dem ein grenzachtender Umgang möglich ist.

Inhalte des Seminars:

- Was ist kindliche Sexualität?
- Woran erkennt man sexuelle Übergriffe?
- Warum macht ein Kind so etwas?
- Wie ist der fachlich richtige Umgang bei sexuellen Übergriffen unter Kindern?
- Wie kann ein Schutzraum für Kinder geschaffen werden?

Zielgruppe: Fachkräfte aus psychosozialen Arbeitsfeldern, Einrichtungen der Jugendhilfe, Schulen, Kindertagesstätten etc.

Leitung: Mitarbeiterinnen von Wildwasser Darmstadt e.V.

Hinweis: Bei Interesse an dieser Veranstaltung treten Sie bitte mit uns in Kontakt. Unter www.wildwasser-darmstadt.de/fortbildungen finden Sie außerdem einen Anfragebogen.

„Wo hört der Spaß auf?“ – Sexuelle Übergriffe durch Jugendliche

Schulung für psychosoziale Fachkräfte in der Arbeit mit Jugendlichen

GRENZ- VERLET- ZUNGEN ERKENNEN

Mädchen und Jungen können in vielen Bereichen von sexualisierter Gewalt betroffen sein: Im familiären Umfeld und öffentlichen Raum sowie in pädagogischen Institutionen, wie Schule oder Vereinen. Auch Kinder und Jugendliche selbst können sexuell grenzverletzend sein oder gezielt sexualisierte Gewalt ausüben. Übergriffe durch Jugendliche geschehen in der Partnerschaft, der Peergroup und werden in digitalen Medien ausgeübt. Es gibt sie auf Partys, zu Hause oder in Wohngruppen. Die Bandbreite ist groß und stellt eine besondere Herausforderung für Fachkräfte dar.

Die Fortbildung hat zum Ziel, psychosoziale Fachkräfte umfassend über das Thema sexualisierte Übergriffe durch Jugendliche zu informieren. Sie erhalten Antworten auf Unsicherheiten und Ängste sowie mehr Handlungssicherheit im Umgang mit dem Thema.

Zudem werden Ihnen unterstützende Angebote für den Arbeitsalltag aufgezeigt sowie hilfreiche Präventionsmaßnahmen vermittelt.

Inhalte der Schulung:

- Formen sexualisierter Gewalt durch Jugendliche
- Risikofaktoren
- Rechtslage und Schutzalter-Grenzen
- Folgen von sexualisierten Übergriffen
- Hilfen und Interventionsmöglichkeiten
- Prävention sexualisierter Gewalt durch Jugendliche

Zielgruppe: Psychosoziale Fachkräfte in der Kinder- und Jugendarbeit, Schulen sowie Jugendhilfestrukturen

Leitung: Mitarbeiterinnen von Wildwasser Darmstadt e.V.

Hinweis: Bei Interesse an dieser Veranstaltung treten Sie bitte mit uns in Kontakt. Unter www.wildwasser-darmstadt.de/fortbildungen finden Sie außerdem einen Anfragebogen.

Sexualisierte Gewalt bei Kindern mit Behinderungen oder Beeinträchtigungen

Prävention und Intervention

Menschen mit Behinderung unterliegen einem zwei- bis dreimal höheren Risiko Opfer sexualisierter Gewalt zu werden. Nicht nur im familiären Umfeld, sondern auch in Schulen, Werkstätten, Wohneinrichtungen und dem öffentlichen Raum. Mitarbeiter*innen von Einrichtungen der Behindertenhilfe sind somit immer wieder mit diesem Thema konfrontiert.

Die Symptome erlittener sexualisierter Gewalterfahrung werden bei Menschen mit kognitiven Einschränkungen häufig irrtümlich der Behinderung oder auch der Wirkung von Medikamenten zugeschrieben. So dass entsprechende Erlebnisse gar nicht oder erst nach langer Zeit von Angehörigen oder Fachkräften erkannt werden und Betroffene keine zeitnahe Unterstützung erfahren.

Seminarinhalte: Die Teilnehmer*innen erfahren neben thematischem Grundwissen, welche Signale auf sexualisierte Gewalterfahrung hindeuten, welche Täter*innen-Strategien es gibt und was Mitarbeiter*innen in Einrichtungen der Behindertenhilfe tun können, wenn sie sexualisierte Gewalt vermuten oder davon erfahren.

Zudem bietet die Fortbildung Gelegenheit, Ihre thematischen Fragen zu klären sowie gemeinsam mögliche Maßnahmen der Gewaltprävention in Einrichtungen der Behindertenhilfe zu erarbeiten. Das Thema „Selbstfürsorge“ bildet den Abschluss der Fortbildung.

**SIGNALE RICHTIG
DEUTEN**

Zielgruppe: Pädagogische und soziale Fachkräfte aus Einrichtungen der Behindertenhilfe

Leitung: Mitarbeiterinnen von Wildwasser Darmstadt e.V.

Hinweis: Bei Interesse an dieser Veranstaltung treten Sie bitte mit uns in Kontakt. Unter www.wildwasser-darmstadt.de/fortbildungen finden Sie außerdem einen Anfragebogen.

V06 Welchen Schutz braucht (m)ein Kind? Informationsabend für Eltern

KITAS UND GRUNDSCHULEN

Kein Kind kann sich alleine vor sexuellem Missbrauch schützen. Kinder sind auf aufmerksame Erwachsene angewiesen, die eingreifen und sich für ihren Schutz verantwortlich fühlen. Informierte Eltern, die wissen, dass die Täter*innen oftmals aus dem sozialen Umfeld der Kinder kommen und Täter*innen-Strategien kennen, bieten einen bestmöglichen Schutz für Kinder. Aufgrund dessen geht es beim Elterninformationsabend um folgende Fragen:

- Was ist sexueller Missbrauch und wer ist betroffen oder gefährdet?
- Wie verbreitet ist sexueller Missbrauch und wie gehen Täter*innen vor?
- Wie erleben betroffene Kinder diese Form von Gewalt?
- Was sind geeignete Schutzmaßnahmen?
- Wohin kann ich mich wenden, wenn ich unsicher bin oder einen sexuellen Missbrauch vermute?



Neben der Informationsvermittlung werden konkrete Fragen besprochen und die Umsetzung von Präventionsmaßnahmen mit den Kindern im Alltag reflektiert.

Zielgruppe: Eltern/Erziehungsberechtigte

Leitung: Mitarbeiterinnen von Wildwasser Darmstadt e.V.

Hinweis: Bei Interesse an dieser Veranstaltung treten Sie bitte mit uns in Kontakt. Unter www.wildwasser-darmstadt.de/fortbildungen finden Sie außerdem einen Anfragebogen.

Fachberatung

BA01

Begleitung und Unterstützung im Umgang mit sexualisierter Gewalt

Wenn Fachkräfte in ihrer beruflichen Tätigkeit mit sexualisierter Gewalt oder mit Anhaltspunkten von sexualisierter Gewalt konfrontiert sind, treten häufig konkrete Fragen zu einzelnen Fällen oder Situationen auf.

Ein besonnenes und überlegtes Vorgehen ist für die Betroffenen und das Umfeld besonders wichtig.

Daher kann es hilfreich sein, im Rahmen einer Fachberatung – alleine oder auch im Team – zusammen mit einer Fachberaterin diese Fragen zu besprechen, um alternative Handlungsideen und -möglichkeiten zu entwickeln.

Anlass für eine Fachberatung mit dem Thema sexualisierte Gewalt kann sein:

- Fallbesprechungen
- Vorgehen bei Verdachtsfällen
- Unterstützung bei Krisenintervention
- Fachberatung durch eine insoweit erfahrene Fachkraft nach §§ 8a, 8b SGB VIII, § 4 KKG
- Unterstützung im Umgang mit betroffenen Kindern, Jugendlichen sowie Erwachsenen
- Selbstfürsorge etc.

Zielgruppe: Für Fachkräfte aus unterschiedlichen psychosozialen Arbeitsbereichen wie Kindertagesstätte, Schule, Jugendamt, Betreutem Wohnen, Jugendzentren, Psychiatrie, Beratungsstellen u.a.

Beratung: Kathrin Munding, Mitarbeiterin von Wildwasser Darmstadt e.V.

Termine: auf Anfrage

BA 02 Begleitung von Institutionen bei der Entwicklung von Schutzkonzepten

Aspekte und Handlungsempfehlungen

NEU:
SCHUTZ-
KONZEPTE

Mit einem Konzept zum Schutz vor sexualisierter Gewalt können Institutionen und Organisationen zu sicheren Orten werden, in denen sexualisierte Gewalt verhindert oder beendet werden kann.

Der Entwicklungsprozess für ein Schutzkonzept geschieht auf unterschiedlichen Ebenen über einen längeren Zeitraum. Damit dieser Prozess gut gelingen kann, ist es wichtig, alle Beteiligten in den Konzeptionsprozess mit einzubeziehen.

VORGEHENSWEISE

- Basiswissen zum Thema sexualisierte Gewalt
- Analyse der Einrichtung (Potential/Risiko bzw. Bedarf)
- Festlegung eines Maßnahmenkatalogs
- Strategie zur Umsetzung
- Kontinuierliche Reflexion

ZIELE

- Vorbeugende Maßnahmen im Arbeitsalltag der Einrichtung, Risiken erkennen und abbauen
- Handlungsleitfäden entwickeln, zum Vorgehen in Fällen von sexualisierter Gewalt; Im Sinne von Notfallplänen, die sich an den spezifischen Bedingungen der Einrichtung orientieren und das Vorgehen in Fällen der Vermutung von sexualisierter Gewalt regeln (allen Mitarbeiter*innen bekannt und zugänglich).
- Vernetzung und Kooperation mit Fachberatungsstellen





UMSETZUNG

Leitungsebene:

- Sensibilisierung für das Themenfeld
- Einführung von Maßnahmen zum Kinderschutz z.B. ein erweitertes Führungszeugnis für Mitarbeiter*innen
- Einführung einer Beschwerdestelle, Ansprechpersonen w/m sowie eines Notfallplans, erarbeitet von Vertreter*innen der Einrichtung mit fachlicher Unterstützung durch Wildwasser Darmstadt.

Mitarbeitende:

- Fortbildungen und Qualifizierungsmaßnahmen, auch aus dem nicht-pädagogischen Bereich (Verwaltung, Haustechnik, etc.)
- Einstieg ins Thema, Analyse (Potential/Risiko bzw. Bedarf), Maßnahmenkatalog, Strategien zur Umsetzung.
- Workshops zur Entwicklung der Handlungsleitfäden bzw. Notfallplan, Verhaltenskodex.

Kinder und Jugendliche:

- Schutz durch Aufnahme der Missbrauchsprävention im pädagogischen Programm, durch präventive Maßnahmen im Alltag als auch gezielte Angebote für die Mädchen und Jungen

Eltern:

- Information durch Angebote wie Elternabende, Workshops

! Genauerer Umfang und Inhalte unserer Begleitung/Unterstützung entwickeln wir gerne mit Ihnen im Gespräch.

Leitung: Susanne Falk, Mitarbeiterin von Wildwasser Darmstadt e.V.

Termine: auf Anfrage

G01 Angeleitete Gruppe

Für betroffene Frauen, die in der Vergangenheit sexualisierte Gewalt erfahren haben.

Die Teilnahme an einer Angeleiteten Gruppe bietet Ihnen die Möglichkeit, andere Betroffene kennen zu lernen, sich auszutauschen und zu erfahren, dass andere Frauen ähnliche Belastungen im Alltag erleben.

Das Teilen von Gefühlen wie Scham, Schuld, Zweifel an der eigenen Wahrnehmung oder Vertrauensverlust wird oft als entlastend erlebt. Gemeinsam können Sie Wege suchen mit den Belastungen umzugehen, die im Zusammenhang mit der erfahrenen sexuellen Gewalt stehen. Sie können sich gegenseitig ermutigen und stärken, neue Schritte ausprobieren und auch Freudiges gemeinsam teilen.

Angeleitet und moderiert wird die Gruppe von einer Wildwasser Fachberaterin. Die Themen und gemeinsamen Regeln der Gruppe werden zusammen erarbeitet und vereinbart.



Jede ist für die Einhaltung dieser Regeln, die Organisation der Abende und für einen respektvollen Umgang aller Frauen untereinander mitverantwortlich.

Hinweis: Jede Interessentin laden wir zu einem Vorgespräch zum Kennenlernen ein.

NEUE WEGE GEHEN

Beginn: Ab April 2019 (Genauer Termin und Uhrzeit auf Anfrage)

Leitung: Margit Mühlbauer, Mitarbeiterin von Wildwasser Darmstadt e.V.

Hinweis: 3 Euro/Abend

Nähere Infos www.wildwasser-darmstadt.de/Gruppen

Teilnahme- und Zahlungsbedingungen

Informationen zur Anmeldung

Bitte senden Sie uns Ihre Anmeldung per E-Mail zu oder füllen das beiliegende Anmeldeformular aus und schicken es per Post oder Fax. Sie erhalten dann eine Teilnahmebestätigung. Gerne können Sie sich auch online anmelden auf www.wildwasser-darmstadt.de

Fälligkeit der Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr wird mit der Anmeldung fällig.

Zahlung

Zahlen Sie bitte bis spätestens 14 Tage vor Seminartermin per Überweisung auf unser unten angegebenes Konto (**Bitte Seminarnummer, -Titel und Datum angeben**).

Wildwasser Darmstadt e.V.

Sparkasse Darmstadt

IBAN: DE 71 5085 0150 0000 5572 00

BIC: HELADEF1DAS

Rücktritt

Ihre schriftliche Anmeldung ist verbindlich, auch wenn Sie die Gebühr noch nicht überwiesen haben. Bei Rücktritt oder Umbuchung auf ein anderes Seminar behalten wir 15,- € Bearbeitungsgebühr ein. Erfolgt der Rücktritt oder die Umbuchung weniger als 14 Tage vor Seminartermin, verzichten wir nur dann auf die Erhebung der Seminargebühr, wenn ein*e Ersatzteilnehmer*in gefunden wird.

Ausfall eines Seminars

Sollte ein Seminar nicht stattfinden, geben wir Ihnen spätestens eine Woche vorher Bescheid. Sie erhalten dann Ihre Seminargebühr in voller Höhe zurückerstattet.

Hinweis: Für alle bei der Stadt Darmstadt angestellten Mitarbeiter*innen sind unsere Angebote kostenlos. (**Ausnahme: BA 02**)



Anmeldung

Online unter: www.wildwasser-darmstadt.de/fortbildungen

Ich melde mich verbindlich für folgendes
Fortbildungsangebot an:

Anschrift privat dienstlich

Name _____

Institution _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr/en von _____ Euro zahle ich durch
Überweisung auf das Konto Wildwasser Darmstadt e. V.

Wildwasser Darmstadt e. V. – Sparkasse Darmstadt

IBAN: DE 71 5085 0150 0000 5572 00

BIC: HELADEF1DAS

Hinweis: Für alle bei der Stadt Darmstadt angestellten Mitarbei-
ter*innen sind unsere Angebote kostenlos. (Ausnahme: BA 02)

Ich bin Angestellte*r der Stadt Darmstadt, für
die das Fortbildungsangebot kostenfrei ist.

Meine Bankverbindung (für evtl. Rücküberweisung) lautet:

Kontoinhaberin / Kontoinhaber

IBAN

BIC

Ort, Datum

Unterschrift

Wildwasser Darmstadt e.V.
Wilhelminenstraße 19
64283 Darmstadt

